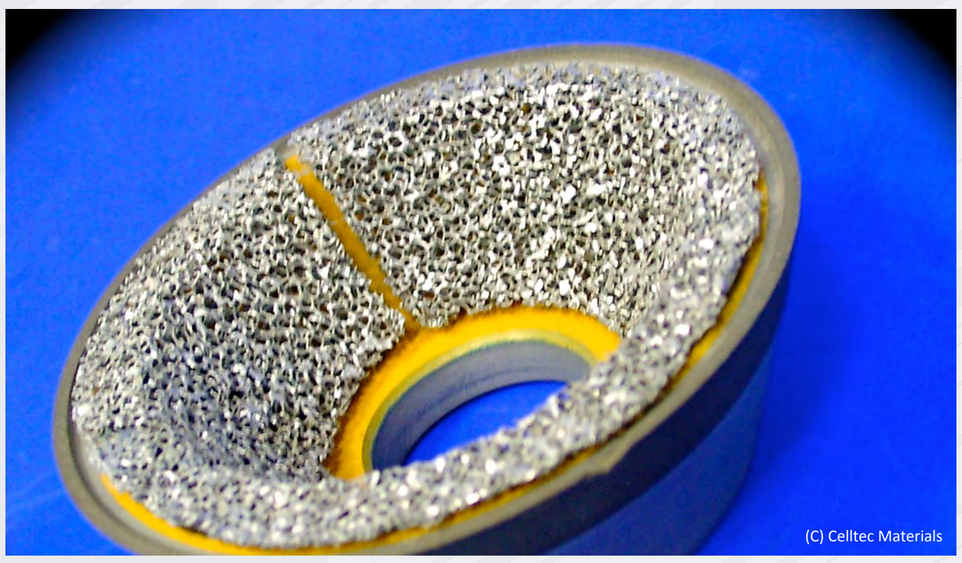
Innovation

Prüflabor, u.a. für Metall-schaum-Sandwiches



Das Prüflabor der Fachhochschule Brandenburg bietet Unternehmen die Möglichkeit, Materialien und Bauteile umfassend zu prüfen und Simulationen vorzunehmen - von der Materialanalyse über die Untersuchung von Materialfehlern und Verschleiß bis zur Untersuchung der Daten von Maschinenbauteilen. Geplant ist die Entwicklung von Verfahren zur zerstörungsfreien Prüfung von Metallschaum-Sandwich-Werkstoffen. Das Unternehmen Havel Metal Foam beabsichtigt den Aufbau einer entsprechenden Fertigung. Die FH will durch die Entwicklung geeigneter Verfahren zur produktionsbegleitenden Qualitätssicherung beitragen.

Erwartete Ergebnisse

Ziel ist der zerstörungsfreie Nachweis von Fehlern wie Delaminationen sowie die Abschätzung der Porengröße in Deckschichtnähe bei Metallschaum-Sandwich-Werkstoffen. Dabei geht es um Alternativen zur Computertomografie, die aus Kostengründen für die Routinekontrolle in der Fertigung nicht in Frage kommt.

Ideale Partner

Interessierte Unternehmen und Anbieter von bildgebender Prüftechnik z.B. auf Thermografie- oder Ultraschallbasis

Geplanter Zeitrahmen

ab sofort

Ihr Kontakt zum Projekt!

Sie sind an dem Projekt interessiert?
Heften Sie hier Ihre Kontaktdaten, zum Beispiel Ihre Visitenkarte, an!

Ihre Kontaktdaten | Ihre Kontaktdaten
Ihre Kontaktdaten | Ihre Kontaktdaten
Ihre Kontaktdaten | Ihre Kontaktdaten
Ihre Kontaktdaten | Ihre Kontaktdaten
Ihre Kontaktdaten | Ihre Kontaktdaten

Ansprechpartner

Prof. Dr.-Ing. Martin Kraska
Fachhochschule Brandenburg
Telefon: (03381) 355 356
Mail: kraska@fh-brandenburg.de
Web: www.fh-brandenburg.de/fbt